Zeitschrift: Helvetica Physica Acta
Band: 61 (1988)
Heft: 1-2

Artikel: Zum Stande der Hochtemperatur-Supraleitung
Autor: Müller, K. Alex
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-115926

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Helvetica Physica Acta
Vol. 61 (1988)

0018-0238/88/020001-01$1.50+0.20/0
(c) 1988 Birkhäuser Verlag, Basel

Zum Stande der Hochtemperatur-Supraleitung

K. Alex Müller

IBM Forschungslaboratorium Zürich
8803 Rüschlikon, Schweiz

Das Konzept, welches zur Entdeckung einer neuen Klasse von Supraleitern mit hohen Sprungpunkten führte, wurde vorgestellt. Die Entdeckung selbst wie auch die frühe Bestätigung wurden dargelegt [1]. Die jüngsten Entwicklungen, basierend auf den gefundenen Kupferoxydverbindungen mit Schichtstruktur, sind bemerkenswert. Eingehend gelangten wichtige Aspekte möglicher Anwendungen zur Diskussion.

[1] K. Alex Müller and J. George Bednorz, *Science* **237**, 1133 (1987).